

NEWSLETTER



Paddeln im arktischen Eis, Skifahren im besten Skigebiet Finnlands, eine interaktive Schneeschuhwanderung durch Posio, ein Besuch der Iittala Ausstellung in Hämeenlinna oder der virtuellen Vorführung von Alvar Aaltos architektonischen Meilensteinen – das glücklichste Land der Welt präsentiert die aktuellen Highlights.

1) Eis paddeln im arktischen Frühlingsmeer in Kalajoki

An den Ufern des an der östlichen Küste Finnlands gelegenen Kalajoki können Besucher von nun an Teil einer einzigartigen Erfahrung werden. Umgeben von umhertreibendem Eis und neugierigen Seerobben bietet sich die einmalige Gelegenheit, die vielen Facetten des bottnischen Meerbusens zu erfahren. Begleitet von einem Sicherheitsschiff führt der mehrstündige Ausflug bei günstigen Wetterbedingungen bis an die 18 km vom Festland entfernte Insel Maakalla.

2) Die Kunst der Glasbläserei – die Frühjahrsausstellung im Design Museum Iittala in Hämeenlinna

Bis zum 24. April präsentiert das [Design Museum Iittala](#) Unikate der Glasbläserei, die von Glasbläsern in ihrer Freizeit entworfen wurden. An jedem Wochenende zwischen 11 und 17 Uhr können renommierte Ausstellungsstücke und prominente Seriendesignprodukte vom späten 19. bis zum 21. Jahrhundert besichtigt werden. Darunter finden sich die Werke von Tapio Wirkkala und Timo Sarpaneva, die Schlüsselfiguren des goldenen Zeitalters finnischen Designs. Auch die wohl berühmteste Kollektion der für ihr zeitloses Design bekannten finnischen Marke ist Teil der Ausstellung: die von den Flüssen der finnischen Landschaft inspirierte Aalto-Kollektion.

3) Das beste Skigebiet Finnlands in Levi, Lapland

Zum zweiten Mal in Folge gelang [Levi](#) Großes: Auf den neunten jährlichen [World Ski Awards](#) wurde das unweit der schwedischen Grenzen liegende Resort zum besten in ganz Finnland gewählt. Die Zahlen verraten, warum: 60 cm natürlicher Schnee auf über 23 geöffneten Pisten und 93 Kilometer langen Langlaufloipen, die neben den nicht enden wollenden Schneemobilrouten und Wanderwegen jeden Besucher begeistern. Ein besonderer Höhepunkt: Nordlichter-Touren mit elektrisch betriebenen Schneemobilen. Bemerkenswert: Als erstes Skigebiet in den nordischen Ländern erhielt Levi die renommierte Zertifizierung nach ISO 14001. Der Grund: verantwortungsvolles Umweltmanagement als Grundlage einer durchdachten CSR-Strategie. Anreise am besten bis zum Flughafen Kittilä.

4) Alvar Aalto ganz privat – die ganzjährige Alvar Aalto-Ausstellung im virtuellen Raum

Mehr als tausend Objekte aus der Privatsammlung Pertti Männistös sind bis Ende 2023 im Rahmen einer [virtuellen Ausstellung](#) zu besichtigen. In Zusammenarbeit mit dem Alvar-Aalto-Museum kümmert sich Chefkuratorin Mari Murtoniemi um das Designerbe des so bedeutenden finnischen Architekten. Die vielen Möbelstücke, Leuchten und Glasobjekte werden nicht nur in sämtlichen Varianten ihres komplexen Entwicklungsbogens zur Schau gestellt. Sie wurden eigens für die virtuelle Sonderausstellung um lang erhaltenes Archivmaterial wie Fotografien und Möbelzeichnungen ergänzt. Zudem bietet umfangreiches Videomaterial Einsicht in die Überlegungen Aaltos zu seinen Entwürfen für das Paimio Sanatorium und das National Pensions Institute.

5) Auf der Jagd nach den Nordlichtern – interaktiv und überall durchführbar

Die Wildnisführerin und Naturfotografin [Eeva Mäkinen](#) führt durch die pittoresken Landschaften Posios in Finnisch-Lappland: ein interaktive Erlebnis, das ab dem 07. März auf www.posiolapland.com verfügbar sein wird. Dabei führt die Schneeschuhwanderung mitten durch die unzähligen mit Raureif bedeckten Fichten und die schönsten abfallenden Moore des Riisitunturi-Nationalparks. Das Ziel: das unvergleichliche Naturphänomen der Aurora Borealis, der oftmals nur wenige Minuten in Erscheinung tretenden Nordlichter. Die Entscheidung über den Weg dorthin treffen die Teilnehmenden: Jeweils zwei Auswahlmöglichkeiten bestimmen die weiterführende Handlung und damit den Verlauf der interaktiven Reise.

6) VisitFinland.com im neuen Design

Die [überarbeitete englische Website](#) des finnischen Fremdenverkehrsamts präsentiert Finnland als einzigartige Destination für Besucher aus aller Welt. Das besonders nutzerfreundliche Interface bietet ein klares Design und informative Inhalte. Dabei zeigt die Website nicht allein die Besonderheiten einer jeden der vier Großregionen Finnlands. Sie informiert ebenfalls über Aktivitäten, Übernachtungsmöglichkeiten,

Finnlands Nachhaltigkeitsinitiativen und gibt Antworten auf die wichtigsten Fragen. Die deutsche Version wird voraussichtlich im März veröffentlicht.

Was Sie schon immer wissen wollten über...

Mökkis

Mökkis sind finnische Sommerhäuser, von denen es über 1,8 Millionen in ganz Finnland gibt. In der einfachsten Variante als schlichte Holzhütten kommen sie ohne jeglichen Luxus aus, befinden sich inmitten der Natur, an einem stillen See oder in einem Birkenwald. Hier finden gestresste Städter zurück zu sich selbst, lernen gleichzeitig die Heilkraft der Natur schätzen. Im Zentrum steht das Einfache: Mit etwas Glück kann man den Sternenhimmel ohne Lichtverschmutzung genießen, in der Stille der Natur Tiere beobachten, und in der finnischen Landschaft Blaubeeren und Pilze sammeln.

Informationen über [Mökkis in Saimaa](#)

Aktueller Stand der Einreisebestimmungen für Finnland

Seit dem 01. Februar 2022 gibt es keine Einreisebeschränkungen für den Binnengrenzverkehr innerhalb der EU oder des Schengen-Raums. Allerdings müssen alle Reisenden (2006 oder früher geboren), die in Finnland ankommen, gesundheitliche Sicherheitsmaßnahmen durchlaufen. Zu den gesundheitlichen Sicherheitsmaßnahmen können die Überprüfung von Bescheinigungen oder COVID-19-Tests gehören.

Seit dem [01. März](#) gelten überdies die Beschränkungen der Öffnungs- und Ausschankzeiten sowie Beschränkungen der Kundenanzahl und -plätze in Restaurants als aufgehoben.

Weitere Informationen über Gesundheitssicherheitsmaßnahmen finden Sie auf der [Website des Finnischen Instituts für Gesundheit und Soziales](#).

Visit Finland hat sich zum Ziel gesetzt, Finnland als Reiseziel zu fördern, das Land an internationale Reisende zu vermarkten und Unternehmen der Reisebranche bei der Internationalisierung zu unterstützen. Visit Finland kooperiert mit touristischen Dienstleistungsunternehmen, Reiseveranstaltern, Transportunternehmen, Botschaften sowie den finnischen Regionen und ist Teil von Business Finland.

Business Finland ist die finnische Regierungsorganisation für Innovationsfinanzierung und Förderung von Handel, Reisen und Investitionen. Die 600 Experten von Business Finland arbeiten in 40 Büros weltweit und in 16 Regionalbüros in ganz Finnland. Business Finland ist Teil des Team Finland-Netzwerks und hat zur Mission, durch Innovation und internationale Expansion Wachstum zu ermöglichen und Chancen für Finnland zu



VisitFinland.com

schaffen. So möchte Business Finland globales Wachstum für Unternehmen ermöglichen sowie erstklassige Business-Ökosysteme und ein wettbewerbsfähiges Geschäftsumfeld für Finnland schaffen.

Pressekontakt:

global communication experts

Rainer Fornauf/ Marion Schön/ Mirko Engel

Hanauer Landstraße 184, 60314 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 175371-034/-038/-050

E-Mail: visit.finland@gce-agency.com

Web: www.visitfinland.com/de

Instagram: www.instagram.com/ourfinland

Facebook: www.facebook.com/visitfinland

Twitter: www.twitter.com/ourfinland